

Ziel

Wesentliches Ziel des Wettbewerbes ist die Sensibilisierung von Hochschulangehörigen und Studierenden für die Themenstellung "Patente". Diese sollen dazu motiviert werden, sich mit den Grundlagen des Patentwesens zu befassen, Erfindungen als solche zu erkennen und diese der Hochschule zu melden.

Anfang 2002 wurde das Arbeitnehmererfindungsgesetz novelliert. Zielsetzung des Gesetzgebers ist es, die Patentierung und die Verwertung von Erfindungen durch die Hochschulen zu intensivieren. Alle Hochschulmitarbeiter sind seitdem dazu verpflichtet, ihre Erfindungen dem Arbeitgeber zu melden.

Die Ruhr-Universität Bochum mit der rubitec GmbH als hochschuleigener Technologieverwertungsgesellschaft flankiert die Initiative des Gesetzgebers durch einen Erfindewettbewerb. Mit dem Wettbewerb sollen die Themen „Schutz des geistigen Eigentums“ und kommerzielle Verwertung von Hochschul-erfindungen stärker in der Hochschule verankert werden.

Teilnahme

Teilnahmeberechtigt sind Hochschulmitarbeiter und Studierende der Ruhr-Universität.

Am Wettbewerb nehmen alle während der Laufzeit des Wettbewerbs an die RUB übersandten Erfindungsmeldungen teil, die als Dienst-erfindungen eingestuft werden. Es handelt sich dabei typischerweise um Ergebnisse aus Forschungs- und Entwicklungstätigkeiten. Die Erfindungsmeldungen müssen qualifiziert erstellt werden, damit die Patentfähigkeit (Neuheit, erfinderische Höhe/Tätigkeit, gewerbliche Anwendbarkeit) und das wirtschaftliche Potenzial der Erfindung hinreichend bewertet werden kann.

Laufzeit des Wettbewerbs ist der Zeitraum 01.01.2011 bis 31.12.2011.

Wichtig

Eingereichte Erfindungsmeldungen, die nicht den formalen Erfordernissen genügen, werden vom Wettbewerb ausgeschlossen.

Preise und Prämien

Erfindewettbewerb

Die 3 besten Erfindungsmeldungen werden mit einem Preis von jeweils 1.000 € prämiert. Die Bewertung wird eine Jury vornehmen, die mit Vertretern aus Wissenschaft und Wirtschaft besetzt ist.

Erfinderprämie

Für jede Dienst-erfindung, die von der Hochschule in Anspruch genommen **und** auf Namen der Ruhr-Universität zum Patent angemeldet wird, wird eine Prämie in Höhe von 500 € gezahlt. In Abhängigkeit von Zahl und Qualität der Erfindungen werden 6 bis 8 Patentanmeldungen pro Jahr von der Ruhr-Universität vorgenommen.

Der Rechtsweg ist sowohl für den Erfindewettbewerb als auch für die Erfinderprämie ausgeschlossen.